

Zeitschrift: Entomologisches Nachrichtenblatt
Herausgeber: Adrian Lüthi
Band: 2 (1948-1949)
Heft: 4

Register: Alphabetisches Verzeichnis der lateinischen Namen und deren deutsche Bedeutung [Fortsetzung]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer aber, dem Rate Dr. Meiers folgend, das Einstellen ins Wasser lieber vermeidet, der nehme erst recht möglichst holzige Aeste; sie bleiben wenigstens etwas länger frisch als Blätter und Zweiglein.

Alphabetisches Verzeichnis der lateinischen Namen und deren deutsche Bedeutung (Fortsetzung)

Arctiidae	Bärenspinner
Argynis adippe L.	Mittlerer Perlmutterfalter
- aglaia L.	Grosser Perlmutterfalter
- dia L.	Kleiner Silberpunkt
- euphrosyne L.	Zarter Perlmutterfalter
- latonia L.	Kleiner Perlmutterfalter
- paphia L.	Kaisermantel
Augiades comma L.	Strichfalter
Biston hirtaria Cl.	Rauhflügelspanner
- strataria Hufn.	Lindenspanner
Boarmia cinctaria Schiff.	Ringelbaumspanner
- crepuscularia Hb.	Dämmerungsrindenspanner
- gemmaria Brahm.	Zweifleckiger Rindenspanner
- repandata L.	Marmorierter Rindenspanner
Bombyx moori	Seidenspinner
Brephidae	Frühjahrstageulen
Brephos parthenias L.	Birkentageule
Brotolomia meticulosa L.	Achateule
Bupalus piniarius L.	Kiefernspanner
Callimorpha dominula L.	Harlekin
- quadripunctaria Poda.	Russischer Bär
Callophrys rubi L.	Grüner Zipfelfalter
Calocampa exoleta L.	Graues Moderholz
Calymnia affinis L.	Ulmeneule
- trapezina L.	Trapezeule
Caradrina quadripunctata F.	Vierpunkteule
Catocala electa Kkh.	Weidenkarmin
- elocata Esp.	Pappelkarmin
- fraxini L.	Blaues Ordensband
- fulminea Sc.	Gelbes Ordensband
- nupta L.	Rotes Ordensband
- promissa Esp.	Kleiner Eichenkarmin
- sponsa L.	Grosser Eichenkarmin
Cerura bifida Hb.	Kleiner Gabelschwanz
Chara'eas graminis L.	Graseule
Chariclea delphinii L.	Rittersporneule
Chloephora bicolorana Fuessl.	Grosses Jägerhütchen
Chloroclystis rectangulata L.	Apfelblütenspanner
Choerocampa celerio L.	Grosser Weinschwärmer
Chrysóphanus phlae'as L.	Kleiner Feuerfalter
- virgau'reae L.	Dukatenfalter
Cochlidion limacodes Hufn.	Zwergleichenspinner
Codo'ia pendularia Cl.	Weisser Ringspanner

- punctaria L.	Gefleckter Ringspanner
Coenonympha arcania L.	Perlgrasfalter
- pamphilus L.	Kleiner Heufalter
- tiphon Rott.	Grosser Heufalter
Colias edusa F.	Postillon
- hyale L.	Gelber Heuvogel
- myrmidone Esp.	Orangeroter Heuvogel
- palae'no L.	Sumpfheidelbeergelbling

Fortsetzung folgt.

Womit füttere ich...?

Hummelschwärmer (Hemaris fuciformis)	:	Labkraut, Geissblatt, Heckenkir- schen.
Skabiosenschwärmer (Hemaris scabiosae)	:	Skabiosen
Abendpfauenauge (Smerinthus ocellata)	:	Weiden, Pappeln, Schlehen, Apfel
Augsburger Bär (Pericallia matronula)	:	Traubenkirschen, Geissblatt, Hei- delbeeren, Spitzwegerich.
Von Herrn G. Warnecke, Hamburg, wurden folgende Ergänzungen zur letzten Nummer mitgeteilt.		
Nagelfleck (Aglia tau)	:	Am besten mit Linde zu füttern. Nicht mit Buche, da die Buchen- blätter zu schnell trocken werden. Das gleiche gilt für Birke. Linde hält sich gut im Zuchtkasten und ist auch am bequemsten zu erhalten. Auch hat man bei der Zucht der eben geschlüpften Räumchen im Zuchtglas mit Linde kaum Verluste.
Wiener Nachtpfauenauge (Saturnia pyri)	:	Wer einen Obstgarten am Hause hat, zieht pyri am besten und sichersten, indem er die halberwachsenen Rau- pen "ausbindet", d.h. man bindet einen Birnbaumzweig mit einem ge- räumigen Gazebeutel ab. Man hat aber auf Ameisen und Vögel (vor allem Meisen) zu achten. Es ist kaum möglich, theoretisch Rat- schläge zu geben, die Praxis lässt den richtigen Weg schon finden.

N o t i z e n

Zur Präparation von Libellen: Das Geheimnis der Präparation von Libellen ist raschestes Trocknen, um Fäulnis und damit Verfärbung zu verhüten. Vor 200 Jahren schon operierte Schwammerdam mit